

## Vorwort

Die Fischerei war in früheren Zeiten neben der Jagd eine der ältesten Bestätigungsformen des Menschen, um seine Nahrungsbedürfnisse zu befriedigen. Im Wandel der Zeiten ist nun die Jagd zum ritterlichen Sport erklärt worden, und in der Fischerei wurde eine Trennung zwischen Berufs- und Sportfischern vollzogen. Zu den letzteren haben wir uns in unserem Verein zusammengeschlossen, um durch die Ausübung des Angelsportes Erholung und Entspannung am Gewässer zu suchen und uns an der Natur zu erfreuen.

Wenn wir die Ruten zum Fang auslegen und versuchen, mit dem beköderten Haken eine Verbindung mit dem Lebewesen unter dem Wasserspiegel herzustellen und hierbei Erfolge haben, dann ist das eingetreten, was uns gefangen nimmt, was uns nicht mehr loslässt – die Leidenschaft ! Selbst wenn oft stundenlang unsere Mühe vergeblich war, so könnte doch der nächste Augenblick die Entscheidung bringen. Das Warten auf diesen Augenblick des Anbisses lässt uns die Zeit am Wasser so schnell vergehen, dass oft nur die hereinbrechende Dunkelheit die Zeit für den Heimgang anzeigt. Wer es erlebte, wie sich im letzten Augenblick der Aal um Hindernisse wand, um sein Leben zu retten; wie der große hecht oder der Karpfen die Schnur sprengte oder im Kopfstand den Haken löste, der ist trotz des Missgeschicks eingefangen von diesem Erlebnis, das ihn zum Sportangler werden lässt. Nur so ist verständlich, dass viele unserer Sportfreunde erst dann die Rute aus der Hand legen, wenn sie infolge Krankheit oder hohen Alters das geliebte Gewässer nicht mehr aufsuchen können. Trotz vieler Spötter soll das Angeln unsere Leidenschaft bleiben.

Wenn im Text der nachstehenden Richtlinien vieles über das Verhalten am Gewässer gesagt ist, so lässt sich die Einstellung zu unserem Sport und zur Natur nicht durch Gesetzestexte allein regeln. Es muss vielmehr Herzensangelegenheit eines jeden Sportfreundes sein, mit dazu beizutragen, durch sinnvolles und waidmännisches Verhalten den Fischbestand zu erhalten.

Jedes Vereinsmitglied ist im Sinne des Gesetzes als Mitpächter anzusehen.

Darum sei auch Du:

H e g e r u n d P f l e g e r D e i n e s G e w ä s s e r s !

P e t r i H e i l !

**Ihr**  
**Fischereiverein FRÜH AUF**  
**Wienhausen e. V.**